

Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung (FÖV)

„Forschung über und für die öffentliche Verwaltung“ ist Motto und Auftrag des FÖV seit seiner Gründung 1976. Es untersucht öffentliche Verwaltung auf allen Ebenen, von kommunalen Einheiten bis zur europäischen und internationalen Ebene, und zeigt Möglichkeiten für deren Weiterentwicklung und Verbesserung auf. Inhaltliche Schwerpunkte liegen in der Transformation der Verwaltung, insbesondere in den Bereichen der Aufgabenstruktur und Organisation, der Digitalisierung und des öffentlichen Dienstes, um die Handlungsfähigkeit der Verwaltung zu sichern. Das FÖV wird von Bund und Ländern gemeinsam getragen und ist international vernetzt.



Junge Wissenschaft im Öffentlichen Recht e.V.

Mit dem Verein Junge Wissenschaft im Öffentlichen Recht haben sich im Jahr 2011 junge Wissenschaftler*innen zusammengeschlossen, um auf dem Gebiet des Öffentlichen Rechts eine gemeinsame Plattform für einen wissenschaftlichen Austausch zu schaffen. Seit 2013 existiert zudem der JuWissBlog.



Informationen über die Veranstaltung

Tagungsort:

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer
Runder Vortragssaal
Otto-Mayer-Str. 16
67346 Speyer

Organisation:

Dr. Jonas Botta, Martin Feldhaus, Dr. Katharina Goldberg, Dr. Sarah Hartmann, Carolin Kemper, Luise Lautenbach, Nik Roeingh

E-Mail: juwissday2024@juwiss.de

Anmeldung:

Eine Anmeldung ist online möglich unter <https://www.juwiss.de/juwissday-2024/>

So erreichen Sie den Tagungsort:

Anreise mit der Bahn

Vom Hauptbahnhof Mannheim (ICE-Bahnhof) besteht eine S-Bahnverbindung (Linien S3 und S4 Richtung Germersheim) nach Speyer. Die Fahrtzeit beträgt etwa 25 Minuten.

Der Hauptbahnhof in Speyer ist etwa 1,5 km von der Universität entfernt. Wir empfehlen die Buslinie 569 oder ein Taxi.

Die Fahrtzeit von der Haltestelle Hauptbahnhof (Bussteig 1) bis zur Haltestelle "Universität" (Haupteingang in der Freiherr-vom-Stein-Str.) bzw. Haltestelle Landesarchiv/-bibliothek (Forschungsgebäude und Gästehaus Otto Meyer in der Otto-Mayer-Str.) beträgt ca. 5 Minuten. Die Busse fahren meist im 60-Minuten-Takt ab dem ZOB Speyer direkt am Hauptbahnhof



27. – 28. September 2024 | FÖV Speyer

JuWissDay 2024 Rechtsfragen virtueller Welten



unterstützt von



Tagungsprogramm

Freitag, 27. September 2024

- 09:00 Uhr **Anmeldung**
- 09:30 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Dr. Jonas Botta und Dr. Sarah Hartmann
- 09:45 Uhr **Keynote: Virtual Reality in der Justizpraxis**
Prof. Dr. Simon Heetkamp, LL.M, Professor für Wirtschaftsrecht, Mobilitäts- und Versicherungsrecht an der TH Köln/ Mitgründer der „digitalen Richterschaft“
- 10:30 Uhr **Panel 1: Digitale Zwillinge natürlicher Personen**
Digitaler Zwilling im Metaverse – Eine rechtliche Untersuchung zum Authentifizierungsprozess
Jaouhara Zouagui, Fraunhofer FOKUS (Berlin)
Virtuelle Zwillinge und Diabetes: Rechtliche Aspekte des dAlbetes-Projektes
Dr. David M. Schneeberger, Research Institute – Digital Human Rights Center (Wien)
Moderation: Dr. Jonas Botta, FÖV Speyer
- 11:30 Uhr **Kaffeepause**
- 11:50 Uhr **Panel 2: Politische und gesellschaftliche Teilhabe**
Die Digitalisierung der Bauleitplanung: Eine verpasste Chance?
Dr. Alexander Brade, LL.M. (Harvard), Universität Leipzig
Moderation: Nik Roeingh, FÖV Speyer
- 12:20 Uhr **Vorstellung der „OpenRewi“-Initiative**
- 12:30 Uhr **Mittagspause**

- 14:00 Uhr **Grußwort und Vorstellung von JuWiss e.V.**
Dr. Felix Würkert und Dr. Katharina Goldberg
- 14:15 Uhr **Panel 3: Gefahrenabwehr vs. Datenschutz**
Das Verbot der Totalausforschung und seine digitale Zukunft
Nicolas Ziegler, Technische Universität München
„Legal Design“ für HessenData (§ 25a HSOG) – ein „abgestuftes Kontrollkonzept“
Nitharshini Santhakumar, LL.M. (Speyer), TU Darmstadt
Moderation: Martin Feldhaus, FÖV Speyer
- 15:15 Uhr **Kaffeepause**
- 15:30 Uhr **Panel 4: Gewährleistung der (IT-)Sicherheit**
Digitale Zwillinge von KRITIS – Potenziale und Anforderungen zur Erhöhung der IT-Sicherheit
Luise Lautenbach, Noerr (Berlin)
Möglichkeiten und Grenzen des Strafrechts als Grundrechtsschutz im virtuellen Raum
Jun. Prof. Dr. Jennifer Grafe, LL.M., Universität Tübingen
Moderation: Carolin Kemper, FÖV Speyer
- 16:30 Uhr **Kaffeepause**
- 16:45 Uhr **Panel 5: Nachhaltigkeit neuer Technologien**
Virtuelle Welten einer Kreislaufwirtschaft – Zugangsrechte für die Zivilgesellschaft
Maximilian Petras, HSU/UniBw Hamburg
Moderation: Dr. Katharina Goldberg, HSU/UniBW Hamburg
- 17:15 Uhr **Zwischenfazit**
- 17:30 Uhr **Ende des wissenschaftlichen Programms am ersten Tage**
- 19:00 Uhr **Abendessen in der Stadt**

Samstag, 28. September 2024

- 09:30 Uhr **Keynote: Die unerträgliche Leichtigkeit des Sollens – Zu den Möglichkeiten der Normen in virtuellen Welten**
Prof. Dr. Matthias C. Kettemann, LL.M. (Harvard), Universitätsprofessor für Innovation, Theorie und Philosophie des Rechts an der Universität Innsbruck
- 10:00 Uhr **Panel 6: Regulierung neuer Wirtschaftssysteme bzw. dezentraler autonomer Organisationen (DAOs)**
Die Regulierung des Wettbewerbs im Metaverse
Armin Mozaffari Jovein, RWT (Reutlingen)
Normadressaten bei der Regulierung von Decentralized Autonomous Organizations (DAOs)
Dr. Martin Meier, Uni Erfurt
Moderation: Luise Lautenbach, Noerr (Berlin)
- 11:00 Uhr **Kaffeepause**
- 11:15 Uhr **Panel 7: Inhaltmoderation durch Staat und Private**
Content Curation in virtuellen Welten unter dem Digital Services Act
Daniel Hauck, FernUniversität Hagen
„Sachlich, bitte!“ – Zur Regelung von Nutzerverhalten in virtuellen Diskursräumen des Staates
Franziskus Horn, Spirit Legal (Leipzig)
Moderation: Dr. Sarah Hartmann, Universität Münster
- 12:15 Uhr **Fazit**
- 12:30 Uhr **Veranstaltungsschluss**